



Zweiter Zyklus der Bewirtschaftungspläne Maßnahmenprogramm



Einzelheiten der Maßnahme

0060_02 - Ordnungsgemäße Ausstattung von Haushalten in Gebieten mit autonomer Abwasserreinigung

Gegenstand	Finanzierung und Überwachung der Verpflichtung zur Installation von individuellen Klärsystemen in vorrangigen Gebieten. Änderung der derzeitigen Art der finanziellen Intervention der Beihilfe zur Installation von individuellen Klärsystemen, um: - die Finanzierung dieser individuellen Klärsysteme zu gewährleisten und so ihre Installation in den von der Regierung und durch ministerielle Erlasse definierten vorrangigen Gebieten zu verbessern; - eine angemessenere und schnellere Art der Finanzierung für die betroffenen Privathaushalte in diesen vorrangigen Gebieten zu schaffen.		
Begründung	In Gebieten mit autonomer Abwasserreinigung - vorrangige Gebiete im Umweltplan - besteht die Verpflichtung, die vorhandenen Wohngebäude mit individuellen Klärsystemen auszustatten. Diese Verpflichtung ist mit der Durchführung von Untersuchungen der Gebiete und der Abfassung ministerieller Erlasse verbunden, um diese Ausstattung innerhalb einer vom Minister aufgelegten Frist vorzuschreiben. Die finanziellen Mittel der Region lassen es nicht zu, den laut Gesetzgebung vorgesehenen Bestimmungen gerecht zu werden, die im ersten Bewirtschaftungsplan vorgesehene Maßnahme ist daher nicht effektiv. Um den Grad der Ausstattung mit individuellen Klärsystemen in den vorrangigen Gebieten zu erhöhen und dadurch die Ziele der Wasserrahmenrichtlinie zu erreichen, müssen neue Modalitäten der finanziellen Intervention (Prämien) vorgeschlagen werden.		
Umsetzung	Nach Änderung der Gesetzgebung Beschleunigung der Ausstattung von Wohngebäuden in vorrangigen Gebieten mit individuellen Klärsystemen durch Unterzeichnung der ministeriellen Erlasse mit dem Titel „Gebietsstudien“. Finanzielle Intervention der öffentlichen Hand bei der Installation dieser neuen individuellen Klärsysteme.		
Etappen		Vorläufiger Zeitplan	
	1	Änderungen der Gesetzgebung zwecks Festlegung einer neuen Art der Finanzierung für die Ausstattung mit individuellen Klärsystemen in den vorrangigen Gebieten mit autonomer Abwasserreinigung und Festlegung einer Hierarchie der vorrangigen Gebiete	2015
	2	Umsetzung der Maßnahme innerhalb akzeptabler Fristen hinsichtlich der potentiellen Auswirkung der Maßnahme auf den Bürger und die tatsächlichen Kosten der Abwasserreinigung	2016-2021
Leitung	Société Publique de Gestion de l'Eau (SPGE - Öffentliche Gesellschaft für Wasserbewirtschaftung)		
Angeschlossene Partner	ÖDOW - DGO3 - Abteilung Umwelt und Wasser - Expertenausschuss für die Ausstattung mit individuellen Klärsystemen		



Zweiter Zyklus der Bewirtschaftungspläne Maßnahmenprogramm



Erwartete Wirkung	Steigerung der Effizienz der Aufbereitung von Haushaltsabwässern in vorrangigen Gebieten mit autonomer Abwasserreinigung und dadurch Reduzierung der direkten Einleitung von Abwässern in Gräben, in Oberflächengewässer oder durch Versickerung im Boden durch Sickergruben.		
Betroffene Gebiete	Vorrangige Gebiete hinsichtlich der autonomen Abwasserreinigung in der Wallonie.		
Gesamtkosten	36000000 (umfasst die Intervention der öffentlichen Hand und den „Anteil“ von Privathaushalten)		
	Gesamtkosten über den Zeitraum 2016/2021 (Millionen €)	Jährliche Kosten (Millionen €)	
Schelde	0,720	0,120	
Maas	24,480	4,080	
Rhein	10,080	1,680	
Seine	0,720	0,120	
SUMME	36,000	6,000	